



Amberger Bunt
c/o Werner Konheiser
Kochkellerstraße 1
92224 Amberg

A N T R A G

An Oberbürgermeister
Michael Cerny

Sehr geehrter Herr Cerny

hiermit erhalten Sie unseren Antrag „Barrierefreie Gleiszugänge am Amberger Bahnhof“

I Antrag

1. Anschaffung und Einbau zweier Aufzüge um Personen mit Nutzungsschwierigkeiten einen barrierefreien Gleiszugang zu ermöglichen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bezüglich der Durchführbarkeit des Vorhabens, Gespräche mit der Deutschen Bahn zu führen.
3. Technische Machbarkeitsprüfung der drei Aufzug-Varianten:- siehe Fotos unten
Kabinenaufzug, senkrecht-Plattformaufzug, senkrecht Treppen-Plattformaufzug, schräg
4. Klärung der Kostenfrage und evtl. Fördergelder.
5. Prüfung technischer Alternativen zu den vorhandenen Hebebühnen für den Ein- und Ausstieg.

II Begründung

1. Der Komplettumbau des Amberger Bahnhofs wird noch 10-15 Jahre auf sich warten lassen. Für diese Zeitspanne gilt es, eine Übergangslösung zu finden. Es wird auch in Amberg höchste Zeit, dass die Benutzung der Bahnanlagen und Fahrzeuge durch Behinderte und alte Menschen, Radfahrer sowie Kinder und sonstiger Personen mit Nutzungsschwierigkeiten erleichtert wird. Barrierefreiheit ist eine wesentliche Voraussetzung, damit alle Menschen gleichberechtigt am Leben teilhaben können. Eine weitere Wartezeit von vielen Jahren ist diesem Personenkreis nicht mehr zuzumuten.

2. Mit dem Programm „Bayern 2023 barrierefrei“ treibt Bayern den Abbau von Barrieren voran. Der Freistaat hat dafür allein von 2015 bis 2018 mehr als 490 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Das Ziel hat der damalige Ministerpräsident Horst Seehofer vorgegeben: Bayern soll bis 2023 im öffentlichen Raum und im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) barrierefrei werden.

Die Kosten schätzen wir auf etwa 90.000 EUR, die Haushaltsmittel sind in den kommenden Haushalt einzuplanen.

gez. Josef Lorenz, Aydin Ayten



Kabinenaufzug



Plattformaufzug, senkrecht



Treppen-Plattformaufzug, schräg



Abgang von Gleis 1



Aufgang zu Gleis 2+3



Vorhandene Hebebühne für Zugeinstieg



Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11
92224 Amberg

Amberg, 08.10.2019

Antrag auf Kostenübernahme der Erstinvestition – Erweiterung Weihnachtsmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Cerny,
die FDP Amberg stellt nachfolgenden Antrag.

Antrag auf Kostenübernahme für die geplante Erweiterung des Amberger Weihnachtsmarktes (Erstinvestition)

Weihnachtsmarktbuden:

Security Stand mit Kinderattraktion		9.985,00
Brunnenhaus mit zwei integrierten Verkaufsständen		24.950,00
Bemalung des Brunnenhauses (Steinmuster gotisch)	ca.	2.000,00
Tischkonstruktion mit Dach (Futterkrippe)	6 Stück	15.900,00
Erstmaliger Aufbau – 20 Maschinenstunden		1.380,00
40 Helferstunden		1.560,00
		<hr/>
		55.775,00

Aufbau der lebensgroßen Krippe (Hl. Familie) im Kriegerdenkmal

Verkleidung der Rückwand, Stoffabhängung (schwer entflammbar in blau od. schwarz)		2.380,00
Deko-Zubehör für die hl. Familie		400,00
Stative zum Aufhängen der Stoffwand	4 Stück	184,00
12 m Querstangen – 4x3m Alurohr	4 Stück	196,00
Befestigungsschellen	8 Stück	232,00
LED-Beleuchtung für die Krippe	4 Stück	676,00
		<hr/>
		4.068,00

Die Kosten wurden durch die Park- und Werbegemeinschaft Amberg e.V. entsprechend der Vorbesprechungen ermittelt. Die Voranschläge der Firmen liegen der Stadt Amberg bereits vor.

Die gesamten Nettokosten für die Erstinvestition betragen somit rd. 60.000,00 €.

Für die Beschaffung der Erstinvestition beantrage ich in den Haushalt 2020 die Mittel einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Emilie Leithäuser, Stadträtin FDP

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11
92224 Amberg

Amberg, 08.10.2019

Antrag auf Kostenübernahme für die Erweiterung Weihnachtsbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Cerny,
die FDP Amberg stellt nachfolgenden Antrag.

Antrag auf Kostenübernahme für die Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung mit Deko-Ornamenten

Zwischenhäuser-Deko in Kunstschmiedearbeit entlang der Häuserfront von Cafe Zentral usw.	5 Stück	4.750,00
Akkubetriebene Eventspots Q4 Set 1600 bestehend aus 6 Stück im Case incl. Ladestationen		3.885,00
Freistehende Lichtkörper (LED mit Stoffbezug)	6 Stück	4.800,00
Rentiere 2D	2 Stück	5.000,00
Sonstiges Material geschätzt		2.000,00
		<hr/>
		20.435,00

Die Kosten wurden durch die Park- und Werbegemeinschaft Amberg e.V. entsprechend der Vorbesprechungen ermittelt. Die Kostenvoranschläge der Firmen liegen der Stadt Amberg bereits vor..

Die gesamten Nettokosten für die Investition betragen somit rd. 20.500,00 €, brutto 24.395,00.

Für die Beschaffung der Investitionen beantrage ich in den Haushalt 2020 die Mittel einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Emilie Leithäuser, Stadträtin FDP

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11
92224 Amberg

Amberg, 08.10.2019

Antrag auf Erhöhung der Bezuschussung Amberger Weihnachtsmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Cerny,
die FDP Amberg stellt nachfolgenden Antrag.

Antrag auf Erhöhung des Zuschusses zum Amberger Weihnachtsmarkt

Die Park- und Werbegemeinschaft Amberg e.V. bitten um die Erhöhung des von der Stadt gewährten Zuschuss auf jährlich 15.000,00 €.

Bis jetzt wurde ein Zuschuss für Kulturveranstaltungen von 2.100,00 € (Aufwand 16.520,00 € lt. Rechnung vom 13.05.2019) und Zuschuss für 2 Buden und Bühne von 2.363,90 € (Aufwand 12.586,08 € lt. Rechnung vom 30.06.2019). Die Kosten für die Weihnachtsbäume und das Betreuen des Krippen- und Sozialstandes sind in voller Höhe im Zuschuss enthalten.

Durch die Erweiterung des Weihnachtsmarktes werden sich die Kosten um rund 20.000,00 € netto erhöhen.

Bereits in den Vorjahren hat die Park- und Werbegemeinschaft mehrmals um Erhöhung des Zuschusses gebeten. Dies wurde aber leider immer negativ beschieden. Die Mehrkosten für die Erweiterung kann auf keinem Fall von den zusätzlichen Fieranten getragen werden und eine zusätzliche Belastung der bisherigen Betreiber ist ebenfalls nicht möglich.

Deshalb beantrage ich die jährlichen Mittel in den Haushalt 2020 ff. einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Emilie Leithäuser, Stadträtin FDP